

Eine umwelt- und sozialverträgliche Produktion und Nutzung ist gefordert

# Das Konzept der Nachhaltigkeit

Nachhaltigkeit liegt im Trend. Von Nachhaltigkeit zu reden, ist in Mode. Nachhaltigkeit umzusetzen und vorzuleben, ist eine der aktuell grössten Aufgaben hinter den Kulissen des Park Hotel Weggis und Post Hotel Weggis. Im Laufe der Jahre wurde der Nachhaltigkeitsgedanke immer weiter ausgebaut und in die Ausrichtung der beiden Hotels übernommen. Alle Mitarbeitenden tragen zum Bewusstsein und der Sensibilisierung der Nachhaltigkeit entsprechend bei. Sie helfen mit, diese Idee des nachhaltigen Wirtschaftens zu verwirklichen und an der Thematik immer möglichst nah dran zu bleiben. Vernünftiges Wirtschaften war und ist angesagt, ohne auf die Annehmlichkeiten eines 5-Sterne-Hauses verzichten zu müssen.

*Sustainability is trendy. Discussing sustainability is fashionable. Implementing sustainability and setting it as an example is currently one of the biggest tasks behind the scenes at Park Hotel Weggis and at Post Hotel Weggis. Over the years, the concept of sustainability continued to be broadened and became part of the scenery at both hotels. Accordingly, all employees contribute to this sense and awareness of sustainability. They help ensure that we achieve the concept of sustainable management and adhere to this concept as much as possible. Responsible management was and is a hot topic and is attainable without having to forego the amenities of a five star hotel.*



Die Seewasserfassung befindet sich rund 150 Meter vom Ufer entfernt.  
*Legende.*



**V**or einigen Jahren machte man sich in der Hotellerie noch wenig Gedanken über den Energie- und Ressourcenverbrauch, Emissionen in Luft, Wasser und Boden, die Wirtschaftlichkeit und generelle Aufgabenstellungen zur Nachhaltigkeit. Ganz anders beim Park Hotel Weggis. Mit der Neukonzeption und dem Beginn einer behutsamen Weiterentwicklung wurde Ende der Neunzigerjahre mit dem Projekt einer Wasserfassung aus dem Vierwaldstättersee ein erster Schritt Richtung nachhaltiger Planung und Ausrichtung des Hotels beschritten.

#### **Erste Massnahme:**

##### **Seewasserfassung aus dem Vierwaldstättersee**

Die Weichen für ein umfassendes Energiekonzept beim Park Hotel Weggis wurden bereits 1997 mit ersten Planungen für eine Seewasserfassung gestellt und 1999 umgesetzt. Die Seewasserfassung befindet sich rund 150 Meter vom Ufer entfernt. Dort wird das Seewasser gefasst und in einen grossen Schacht bei der Hotelanlage geleitet, wo es gefiltert und zu einer Wärmepumpanlage geführt wird. Diese wandelt die Wärme aus dem See um und macht sie für Heizzwecke und zur Wassererwärmung nutzbar. Die so gewonnene Energie wird in den Kreislauf der Haustechnik integriert. Mitunter war diese Massnahme eine der Voraussetzungen für den Neubau der Spa Wellness-Oase beim Park Hotel Weggis. Mit dieser Lösung verfügt das Park Hotel Weggis über eine ökologische Lösung bezüglich der Energieversorgung.

Vadian Metting van Rijn vom Planungsbüro Aldoplan ergänzt: «Die Nutzung von Seewasser als Wärmequelle unterstützt uns im Einsparen grosser Energiemengen und leistet gleichzeitig einen wertvollen Beitrag im nachhaltigen Umgang benötigter Ressourcen. Die Öleinsparung ist beeindruckend, da das Öl nur dann bezogen wird, wenn es effektiv gebraucht wird. Das Wasser des Vierwaldstättersees wird als Energiequelle zum Heizen und Kühlen genutzt. Während dem See im Winter Wärme zum Heizen entzogen wird, wird im Sommer das Seewasser zur Kühlung genutzt und in den See zurückgeführt.»

##### **Zusammenspiel von Holzschnitzelheizung und ökologischer Wäscherei**

Jahrelang wurde die Hotelwäsche von weit entfernten, externen Grosswäschereien gewaschen und wieder zurückgeführt. Da dies nicht im Sinn einer ökologisch nachhaltigen Nutzung ist, brachte es die SPARKLING Group dazu, in Zusammenarbeit und unter der Federführung von Vadian Metting van Rijn vom Architekturbüro ALDOPLAN, ein Projekt umzusetzen, damit die Wäsche möglichst in der Nähe und ganz im Sinn der Nachhaltigkeit gereinigt und gepflegt werden kann. Mit dem Bau der Holzschnitzelheizung durch die Korporation Weggis zeichnete sich die perfekte Lösung ab. Im gleichen Gebäude wurde in Eigenregie ein für die Schweiz einmaliges Wäschereikonzept entwickelt und umgesetzt – die erste ökologische Gewerewäscherei «Green Laundry».



OOOO  
POHO  
OOOO  
OOOO

**Pure Rigi Water**

chill out in style





Im Gespräch mit dem SPARKLING Magazine stellt Vadian Metting van Rijn die Vorteile dieser «Green Laundry» in den Vordergrund: «Ökologie steht bei uns an erster Stelle. Jede Wäscherei benötigt sehr viel Wärmeenergie. Diese Energie beziehen wir ausnahmslos aus der Holzschnitzelheizung. So ist ein CO<sub>2</sub> neutraler Betrieb sichergestellt.»

### Für die Holzschnitzel-Heizanlage der Korporation Weggis ist dieser Neubau auch ein Glücksfall?

«Mit der Nutzung während der Wintermonate ist ein Grundbedarf für die optimale Auslastung der Heizanlage durch die Gemeinde gegeben, in den Sommermonaten hingegen nicht. So wird die Grundauslastung der Holzschnitzelheizung mit der Nutzung durch die Wäscherei auch im Sommer gewährleistet.»

### Was zeichnet die «Green Laundry» sonst noch aus?

«Durch den Einsatz modernster, sparsamer Waschmaschinen, die konsequente Nutzung der entstehenden Abwärme sowie durch die Installation einer Wärme- und Laugenrückgewinnungsanlage und den Einsatz umweltfreundlicher Waschmittel schonen wir die Umwelt bestmöglich.»

### Was heisst das konkret?

«Die Abwärme der Tumbler wird doppelt genutzt. Erstmals als Erwärmung der Tumbler-Zuluft und in einem weiteren Schritt durch die Nutzung der noch verbleibenden Restenergie zur Wassererwärmung. Kaltes Wasser kann so bis gegen 35° erwärmt werden. Das Wasser vom letzten Spülgang sammeln wir in einem separaten Tank, um es für das Vorwaschen beim nächsten Waschgang wiederzuverwenden. Ein automatisches Dosiersystem reguliert die Waschmittelmenge und stellt so sicher, dass nur jene Menge verbraucht wird, welche unbedingt nötig ist.»

Green Laundry ist eingebettet in die Park Services AG, welche, nebst dem ökologischen Wäscheservice, mit IT-Solutions clevere IT-Lösungen liefert und mit Facility Management für einen verlässlichen Unterhalt von Liegenschaften für Hotellerie, Gewerbe und Private zuständig ist. In Zusammenhang mit Green Laundry fügt Thomas Welte, Geschäftsführer Park Services, ergänzend an, dass «die Green Laundry bewusst nur für Kunden in einem ökologisch vertretbaren Lieferradius in der näheren Umgebung ihre Dienst-

leistungen anbietet. Unser Fahrzeug erfüllt schon jetzt die zukünftigen Euro-Abgasnormen und ist selbstverständlich mit Partikelfilter ausgerüstet. Unseren Kunden bieten wir zudem erstklassige Mietwäsche der Firma Schwob an, von welcher wir eine zertifizierte Wäschelinie aus biologischer Baumwolle mit dem Fairtrade-Gütesiegel Max Havelaar führen.» Mit der Green Laundry strebt Thomas Welte die ISO-Zertifizierung an: «Alle Prozesse, Verfahren und Arbeitsmittel sind darauf ausgerichtet, die Umwelt möglichst gering zu belasten. Wir waschen nicht weisser, sondern grüner. Getreu diesem Leitsatz pflegen wir einen bewusst rücksichtsvollen Umgang mit unseren Ressourcen und arbeiten nach einem eigenen Umwelt- und Qualitätsmanagement. Diese Sorgfalt, in Verbindung mit einer konsequenten Ausrichtung an den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden, garantiert unsere überdurchschnittlich hohe Servicequalität. Zurzeit stehen wir kurz vor der Erreichung der Zertifizierungen ISO 9001 Qualitätsmanagement und ISO 14001 Umweltmanagementsystem.»

### Kleine Massnahmen mit grosser Wirkung

Im Park Hotel Weggis und im Post Hotel Weggis wird der Nachhaltigkeit wo immer möglich grösstes Augenmerk geschenkt. Nicht nur in Grossprojekten, sondern auch in kleinen Massnahmen setzt sich das Thema immer mehr durch. Ziel ist es, die internationale ISO-Zertifizierung 14001 zu erlangen, die weltweit bedeutendste Vorgabe dessen, was ein «Umweltmanagement» in Unternehmen beinhalten und leisten soll. Die Mitarbeitenden leben es vor – alle wissen es. Jede und jeder leistet seinen Beitrag in der Umsetzung der nötigen Massnahmen zur nachhaltigen Philosophie. Zu diesem Zweck wurde ein separates Leitbild erstellt, welches für die gesamte SPARKLING Group wegweisend sein wird. Nachfolgend ein Auszug von Massnahmen, die bereits umgesetzt werden:

- In der Administration wird der Verbrauch an Papier reduziert, indem der Schriftverkehr soweit möglich auf elektronischem Weg abgewickelt wird. Bei Ausdrucken wird darauf geachtet, dass das Papier beidseitig bedruckt werden kann. Sämtliche Papierbögen sind aus Recycling-Papier und die Drucksachen werden Klimaneutral hergestellt. Auch bei der Umsetzung des SPARKLING Magazine wurde auf umwelt-





schonende Produktion im gesamten Herstellungsprozess geachtet.

- Bei Pflegeprodukten, wie beispielsweise alpine Tirol, wird darauf geachtet, nur 100% natürliche Produkte einzusetzen. Die alpinen Inhaltsstoffe für Massageöle, Lotionen und Cremes werden ausschliesslich aus wild gewachsenen Kräutern, Blumen und Bäumen gewonnen, in mühsamer Handarbeit gesammelt und ohne jegliche chemische Zusätze zu einzigartigen alpinen Pflegeprodukten verarbeitet.
- Der «Hair & Beauty Sparkling Wellness»-Salon arbeitet mit dem kompletten Sortiment der Luxury-Paul-Mitchell-Linie. Nur das Beste ist uns gut genug. Natürliche Extrakte und Inhaltsstoffe bilden die Basis für die gesamte Produktpalette. Paul Mitchell führt keine Tierversuche durch und auf die Verwendung von tierischen Inhaltsstoffen wird sowieso verzichtet. Alle Produkte werden mit Rücksicht auf die Natur entwickelt und hergestellt.
- Neu führt das Post Hotel Weggis ein eigenes Tafelwasser im Angebot: POHOs Pure Rigi Water. Dieses ist bei den Gästen beliebt und ist dank der Quelfassung im Rigigebiet günstiger als Mineralwasser aus anderen Quellwasserregionen. Auch bei den allgemeinen Getränkelieferungen wird darauf geachtet, dass die Partnerfirmen ihre Lieferungen so gut wie möglich nur noch einmal pro Woche ausführen.
- In der Küche wird ein separates Leitbild befolgt. Gemäss diesem wird ein klares Statement für den Bezug von Lebensmitteln aus der Region gesetzt. Die WWF-Liste wird befolgt und keine Tierarten, die auf der Liste stehen, in die Menüplanung aufgenommen.
- Bei der Abfallentsorgung wird auf die korrekte Trennung geachtet. Die Mitarbei-

ter trennen konsequent alle Abfälle, bestellen Grosspackungen, um Müll zu vermeiden, und verwenden umweltfreundliche Reinigungsmittel, bei welchen sich die benötigten Mengen exakt dosieren lassen.

- Der Einsatz von Spar- und LED-Lampen ist selbstverständlich. Sie halten länger und verbrauchen wesentlich weniger Energie. Bei LED-Beleuchtungen kommen die neuesten Generationen punkto Qualität und Lichtstärke mittlerweile nahe an die altbekannten Halogenleuchten heran. Ein beeindruckendes LED-Beleuchtungskonzept mit wechselnden Licht- und Farbstimmungen wurde für die Aquarius Hall realisiert. Das Farbenspiel des teilweise transparenten Kubus erwacht vor allem bei Dunkelheit so richtig zum Leben.

Gastgeber Peter Kämpfer ist vom Konzept der Nachhaltigkeit überzeugt: «Uns liegt das Wohl der Gäste am Herzen. Ebenso wichtig ist es uns auch, nachhaltig mit der Natur, den regionalen Erzeugern sowie den Mitarbeitern zu leben und zu arbeiten. Qualitätskriterien, von denen unsere Hotelgäste im Urlaub profitieren. Nachhaltigkeit ist ein zentralerer Bestandteil unserer Unternehmensstrategie und -philosophie. Nachhaltige Unternehmensführung trägt schliesslich auch dazu bei, dass zukünftige Generationen dieselben Möglichkeiten vorfinden, wie wir sie haben. Bei der Realisierung neuer Projekte und von Neubauten achten wir darauf, dass im Minergie-Standard geplant wird. Wir achten darauf, kontinuierlich die CO<sub>2</sub>-Emissionen zu senken, und beweisen so, dass Luxus und grosse Umweltsprüche perfekt miteinander harmonisieren. Nichts davon geht zulasten des Komforts», betont Park-Hotel-Gastgeber Peter Kämpfer, «der Gast geniesst höchsten Luxus».